



Bern ist die Stadt der schönen Märkte: der Geranienmarkt und der «Zübelemerit» finden einmal jährlich statt; der **Markt auf dem Bärenplatz** lockt täglich mit bunten Gemüse- und Früchteauslagen, z. B. mit schmackhaften Berner Rosenäpfeln.



1 Der **Tierpark Dählhölzli** liegt idyllisch am Ufer der Aare. Hier können Sie imposante Wisent, Bären oder einen scheuen Luchs im naturnahen Umfeld beobachten. Ein tropisches Vivarium und ein Streichelzoo sorgen für Abwechslung.



2 Im Belpmoos bieten sich neben dem Besuch des **Flughafens Bern-Belp** auch attraktive Spaziermöglichkeiten entlang der Gürbe oder der Aare an, wo Sie von den Propellermaschinen zu gedanklichen Höhenflügen angeregt werden: «... fort vo hie».



3 Das farbig schimmernde **Sonnensegel** vor der Psychiatrischen Klinik Münsingen ist zugleich Kunst- wie Kraftwerk. Die 22 m hohe Skulptur produziert mit seinen rund 100 halbtransparenten Solarpanels pro Jahr ca. 7000 kW/h Strom.



Bern: Bundeshauptstadt und Einkaufsparadies

1191 nahm Herzog Berchtold V. von Zähringen den Bau der Stadt Bern auf der von der Aare geformten Halbinsel in Angriff. Dieser Hügel in der Flussschlaufe war damals noch dicht mit Eichenwald bedeckt. Auf dem äussersten Zipfel stand bereits die hochragende Burg Nydegg, Herrschaftssitz von Herzog Berchtold V. Der von ihm beauftragte Cuno von Bubenberg ging beim Stadtbau, bzw. bei der ersten Stadterweiterung, von der Festung Nydegg aus und liess den Eichenwald fällen. Mit dem so gewonnenen Bauholz wurden die ersten Häuserreihen errichtet.

1353 trat Bern dem Bund der Eidgenossen bei, und nach den Einverleibungen des Aargaus und Teilen der Waadt war Bern 1536 der grösste Stadtstaat nördlich der Alpen. 1798 erfolgte der Einmarsch der

französischen Truppen, was den Untergang des Alten Bern auslöste. 1848 wurde Bern Schweizer Bundeshauptstadt.

Dank des weitgehend unverändert erhaltenen mittelalterlichen Stadtbildes wurde Bern in das Verzeichnis der Unesco-Weltkulturgüter aufgenommen. Mit seinen sechs Kilometern Laubengängen besitzt die Stadt eine der längsten gedeckten Einkaufspromenaden Europas, was Bern auch zu einer Fussgängerstadt werden liess. Die stärksten Publikumsmagnete der Altstadt sind der weltberühmte Zytgloggeturm, das Berner Münster, gebaut aus Berner Sandstein aus dem Steinbruch von Ostermündigen, das Bundeshaus und natürlich der Bärengraben, wo das Berner Wappentier in einer neu gestalteten Umgebung zu sehen ist. Der Bär im Berner Wappen und der Bärengraben erinnern an die Legende, wonach der Herzog Berchtold V. im Gründungsjahr der Stadt als erstes Tier einen Bären erlegt haben soll. Berühmt ist Bern auch für seine lebendige Musikszene. Ein nächtlicher Rundgang durch die einschlägigen Lokale bietet Ihnen mehr als nur den legendären Mundart-Rock von Polo Hofer, Züri West oder Stiller Has.

Bern Tourismus, Im Bahnhof, 3001 Bern;
 ☎ 031 328 12 12; info-re@bernetourism.ch;
 www.bernetourism.ch